

#044 | SOMMER 2024



BURGER INFORMATION

für Wachtendonk und Wankum

Der Friedensplatz
*Das Eingangstor
zum historischen
Ortskern*

Wen erreiche ich wie?

Bürgermeister

Paul Hoene | paul.hoene@wachtendonk.de | 9155 - 23

Büro des Bürgermeisters, Gremienarbeit, Wahlen

Jutta Brey | jutta.brey@wachtendonk.de | 9155 - 52

Büro des Bürgermeisters, Öffentlichkeitsarbeit

Saskia Mysor | saskia.mysor@wachtendonk.de | 9155 - 22

FB 1 – VERWALTUNG UND FINANZEN

Leitung, Anliegerbeiträge

Christiane Paes | christiane.paes@wachtendonk.de | 9155 - 53

Kämmerer

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155 - 27

Organisation, Hauptamt

Silke Birk | silke.birk@wachtendonk.de | 9155 - 39

Telefonzentrale, Poststelle

Daniela Dreiers | daniela.dreiers@wachtendonk.de | 9155 - 0

Marion Endrikat | marion.endrikat@wachtendonk.de | 9155 - 0

Frank Rode | frank.ode@wachtendonk.de | 9155 - 16

IT- und Kommunikationstechnik

Jonas Geldermann | jonas.geldermann@wachtendonk.de | 9155 - 91

Tim Neuhäuser | tim.neuhaeuser@wachtendonk.de | 9155 - 69

Personalwesen

Daniela Juretzka | daniela.juretzka@wachtendonk.de | 9155 - 47

Carola Weghs | carola.weghs@wachtendonk.de | 9155 - 48

Finanzmanagement, Buchhaltung

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155 - 27

Christine Douben | christine.douben@wachtendonk.de | 9155 - 12

Kristina Schmidt | kristina.schmidt@wachtendonk.de | 9155 - 26

Steuern, Gebühren, Abfallentsorgung

Stefan Deckers | stefan.deckers@wachtendonk.de | 9155 - 14

Hanna Geldermann | hanna.geldermann@wachtendonk.de | 9155 - 59

Archiv, Heimatpflege

Jürgen Kwiatkowski | juergen.kwiatkowski@wachtendonk.de | 9155 - 24

FB 2 – BÜRGERDIENSTE, ORDNUNG & SOZIALES

Leitung

Dirk Rauch | dirk.rauch@wachtendonk.de | 9155 - 13

Bürgerbüro + Standesamt

Jutta Röttges | jutta.roettges@wachtendonk.de | 9155 - 11

Jana Leenen | jana.leenen@wachtendonk.de | 9155 - 10

Ordnungswesen

Carina Reese | carina.reese@wachtendonk.de | 9155 - 40

Stefan Verheyen | stefan.verheyen@wachtendonk.de | 9155 - 58

Ordnungswesen, Jugend

Julia Sala | julia.sala@wachtendonk.de | 9155 - 57

Ordnungswesen, Feuerwehr

Sabrina Küsters | sabrina.kuesters@wachtendonk.de | 9155 - 67

Außendienst + Betreuung Asylbewerber

Bogdan Kowalski | bogdan.kowalski@wachtendonk.de | 0162-2352086

Daniel Küsters | daniel.kuesters@wachtendonk.de | 0176-84948184

Jugendeinrichtung Wachtendonk

Stephanie Klatzek | stephanie.klatzek@wachtendonk.de | 01590-1622858

Jugendeinrichtung Wankum

Stephanie Klatzek | stephanie.klatzek@wachtendonk.de | 900236

Schulen, Beiträge OGS/VHT

Christian Schmitz | christian.schmitz@wachtendonk.de | 9155 - 25

Tourismus, Kultur

Maria Mertens | maria.mertens@wachtendonk.de | 9155 - 65

Dominik Mysor | dominik.mysor@wachtendonk.de | 9155 - 66

Jobcenter

Anke Haesters-Loka | anke.haesters-loka@wachtendonk.de | 9155-15

Lea Brenker | lea.brenker@wachtendonk.de | 9155 - 43

Sebastian Kelm | sebastian.kelm@wachtendonk.de | 9155-51

Tatjana Kösters | tatjana.koesters@wachtendonk.de | 9155 - 50

Nicola Schwarz | nicola.schwarz@wachtendonk.de | 9155 - 21

Ina Willemsen | ina.willemsen@wachtendonk.de | 9155 - 49

Sozialhilfe, Asyl

Bärbel Lennartz | baerbel.lennartz@wachtendonk.de | 9155 - 64

Rentenangelegenheiten, Bildung und Teilhabe, Wohngeld

Eyleen Gräsel | eyleen.graesel@wachtendonk.de | 9155 - 18

Fallmanagement/Arbeitsvermittlung

Monika Hainke | monika.hainke@wachtendonk.de | 9155 - 60

Andrea Verhoeven | andrea.verhoeven@wachtendonk.de | 9155 - 61

Allgemeine Sozialberatung

Atoosa Fashkhorani | atoosa.fashkhorani@wachtendonk.de | 9155 - 41

FB 3 – BAUEN UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Leitung

Diman AL-Doski | diman.al-doski@wachtendonk.de | 9155 - 63

Bauleitplanung

Monika Hotz | monika.hotz@wachtendonk.de | 9155 - 33

Klimaschutz

Annia Gully-Watson | annia.gully-watson@wachtendonk.de | 9155 - 68

Bauamt, Katasterauskunft, Denkmalschutz

Michael Schramm | michael.schramm@wachtendonk.de | 9155 - 54

Technisches Bauamt

Knut Lindemann | knut.lindemann@wachtendonk.de | 9155 - 34

Fördermanagement, Tiefbau, GEG Müldersfeld

Patricia Davies | patricia.davies@wachtendonk.de | 9155 - 32

Straßenbeleuchtung

Hubert Helders | hubert.helders@wachtendonk.de | 9155 - 83

Liegenschaftsmanagement

Ute Born | ute.born@wachtendonk.de | 9155 - 56

Christian Harry | christian.harry@wachtendonk.de | 9155 - 45

Lisa van Heek | lisa.van.heek@wachtendonk.de | 9155 - 36

Christian Walhues | christian.walhues@wachtendonk.de | 9155 - 46

BETRIEBSHOF

Sebastian Kösters | sebastian.koesters@wachtendonk.de | 919095

Stephanie Lenßen | stephanie.lenssen@wachtendonk.de | 919095

SONSTIGE

Gemeindewerke

Alexander Pasch | alexander.pasch@wachtendonk.de | 9155 - 85

Gabriele Brandstaedt | gabi.brandstaedt@wachtendonk.de | 9155 - 82

Hubert Helders | hubert.helders@wachtendonk.de | 9155 - 83

Yvonne Frieters | yvonne.frieters@wachtendonk.de | 9155 - 55

Birgit Mackenschins | birgit.mackenschins@wachtendonk.de | 9155 - 81

KomLog

Karsten Willems | willems@kom-log.de | 2350280

Sandra Ludwigs | ludwigs@kom-log.de | 2350280

Ludmilla Hakstetter | hakstetter@kom-log.de | 2350280

Mladenka Böhnisch | boehnisch@kom-log.de | 2350280

Jugendamt Kreis Kleve

In Fällen von Kindeswohlgefährdung: 02821-85482

Polizeibezirksdienst

2222

Gasgesellschaft Kerken/Wachtendonk

Klaus Arnolds | klaus.arnolds@kerken.de | 02833 - 922 - 163

Liebe Bürgerinnen liebe Bürger,

immer wieder haben wir in den letzten Jahren Fördergelder genutzt, um angesichts schrumpfender finanzieller Spielräume dennoch etwas für unsere Infrastruktur zu tun und unsere Gemeinde noch »lebenswerter« zu gestalten. So wurden Naturbad-Sanierung, »Park am Dorfbach« und der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen fast vollständig aus Fördermitteln bezahlt, auch die »Rampe« am Friedensplatz, die Pumptrack-Anlage am Schoelkendsdyck oder die Lüftungsanlagen in unseren Grundschulen konnten wir eigentlich nur realisieren, weil Fördertöpfe von Bund, Land oder EU diese Maßnahmen zu weiten Teilen finanzieren. Aktuell hoffen wir auf eine weitgehende Förderung zur Erhaltung der Burgruine, der Teilsanierung der Aerbecker Straße und einen begleitenden neuen Radweg. Über das Förderprogramm »LEADER« sollen in Kürze Liegebänke, ein Trinkwasserspender und eine Fahrradstation für den Wankumer Ortskern gefördert werden.

Für die Nutzung von Fördergeldern für Projekte der Gemeindeentwicklung kam mir kürzlich Kritik zu Ohren, geäußert

vor allem auf Social-Media-Kanälen. Das Argument: »Auch Fördergelder sind letztlich Steuergelder«. Das stimmt natürlich. Dennoch halte ich es für richtig, Förderprogramme für uns zu nutzen.

Wer sich näher mit dem Thema »Gemeindefinanzierung« beschäftigt wird feststellen, dass der Städte- und Gemeindebund schon seit Jahren von Bund und Land fordert, Förderprogramme zurückzuführen und den Kommunen stattdessen einen größeren Anteil der Steuergelder direkt zur Verfügung zu stellen. Dann könnten die Kommunen dieses Geld für die wichtigen anstehenden Herausforderungen nutzen und hätten obendrein weniger Bürokratieaufwand.

Ein frommer Wunsch, der sich bislang nicht erfüllt hat. Sollten wir also auf Fördergelder verzichten und künftig nicht mehr investieren? Ich finde nein, denn »Stillstand« bei Investitionen ist ein Rückschritt.

Ihr Bürgermeister
Paul Hoene
E paul.hoene@wachtendonk.de



► BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDEN

Bürgermeister Paul Hoene legt großen Wert darauf, stets ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger in Wachtendonk und Wankum zu haben. Allerdings ist es aufgrund seines vollen Terminkalenders nicht immer möglich, zu jeder Zeit persönliche Gespräche zu führen. Um dennoch allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, ihre Anliegen vorzubringen, hat Bürgermeister Paul Hoene für dieses Jahr verschiedene Termine an verschiedenen Orten geplant. Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner von Wachtendonk und Wankum sind herzlich eingeladen, ihre Anliegen während der Bürgermeister-sprechstunden oder bei den Bürgermeisterstammtischen persönlich vorzutragen. Die Termine sind wie folgt:

In der Dorfstube Wankum

Martinsplatz 4 (Eingang vom Kirchplatz)
Di – 10.09.2024
von 16.00–18.00 Uhr

In verschiedenen Gaststätten

Haus Peuten | Mi – 28.08.2024
Wachtendonker Straße 3, Wankum
von 18.00–20.00 Uhr

Restaurant Büskens | Mi – 13.11.2024
Weinstraße 24, Wachtendonk
von 18.00–20.00 Uhr

Auf dem Wochenmarkt

Do – 10.10.2024
von 9.00–11.00 Uhr

Termine können bequem online über die Homepage oder über das Büro des Bürgermeisters gebucht werden.
<https://tevis.krzn.de/tevisweb660/>

► Jutta Brey
T 02836-9155-52
E jutta.brey@wachtendonk.de

► Saskia Mysor
T 02836-9155-22
E saskia.mysor@wachtendonk.de

UNSERE THEMEN IM SOMMER 2024

2 Gelbe Seite Wen erreiche ich wie?

3 Editorial | Inhalt | Sprechstunden

4 Neujahrsempfang 2025

Neue Schiedsperson

Wechsel im Rat

Sitzungskalender

5 Feuerwehrgerätehaus

Nachruf Ulrike Otto

Kurzmeldungen

6 Raderlebnistag Niederrhein

7 Bücherbummel & Weinfest

KiSoWa & Kultur für Kids

8 TITEL Der Friedensplatz

Neue Wellenliegebank

10 Neues zum Klimaschutzkonzept

Ausgezeichnet! Tourist-Info

11 Förderprogramm »Bäume«

Störstoffe im Biomüll

12 Fotosammlung im Haus Püllen

Rückblick Frühlingmarkt

Rückblick Jugendtreff

14 Der Kulturkreis lädt ein

15 Gelbe Seite Was erledige ich wo?



Immer
auf dem
Laufenden

Der schnelle Weg
zur Freitagsinfo

Save the date! Neujahrsempfang am 19.01.2025

Merken Sie sich gerne schon einmal den 19. Januar 2025 vor. Die Bürgerschaft der Gemeinde Wachtendonk ist herzlich zum Neujahrsempfang eingeladen. Bei Sekt und Selters besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Seien Sie dabei und treffen Sie den Bürgermeister, die Mit-

glieder des Gemeinderates und die Fachbereichsleitungen der Gemeindeverwaltung. Ein perfekter Start ins neue Jahr mit spannenden lokalen Themen und interessanten Gesprächen! Genaue Informationen folgen in der nächsten Bürgerinformation.



Neue Schiedsperson und stellv. Schiedsperson in Wachtendonk

In der Sitzung am 2. Mai 2024 hat der Rat der Gemeinde Wachtendonk den neuen Schiedsmann Herrn **Frank Ohnrich** und seinen Stellvertreter Herrn **Helge Ringel** für eine Amtszeit von fünf Jahren gewählt. Die neue Amtszeit beginnt ab dem 1. Juni 2024. Aufgabe der Schiedsperson sowie der stellv. Schiedsperson ist unter anderem die Durch-

führung von Schlichtungsverfahren sowohl in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche sowie in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten, z. B. Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung in bestimmten Fällen, Bedrohung und Sachbeschädigung. Ziel des Schlich-

tungsverfahrens ist die Herbeiführung eines außergerichtlichen Vergleiches zwischen den streitenden Parteien.

Wir wünschen dem Schiedsmann Frank Ohnrich und seinem Stellvertreter Helge Ringel viel Verhandlungsgeschick in Ihren Ehrenämtern.

Wechsel im Rat der Gemeinde Wachtendonk

Das Ratsmitglied **Nadine Schreurs** hat ihr Ratsmandat aus persönlichen Gründen zum 31.03.2024 niedergelegt. Frau Schreurs gehörte dem Rat seit der letzten Kommunalwahl 2020 an und war zuvor schon ein gutes halbes Jahr als sachkundige Bürgerin tätig. Seit April 2024 war sie auch stellvertretende Fraktionsvorsitzende der WBV-Fraktion. Bürgermeister Hoene bedankte sich bei ihr im Namen des Rates und der Bürgerschaft der Gemeinde für ihr politisches Engagement und die geleistete Arbeit.

In der Ratssitzung am 02.05.2024 wurde **Günter Seidel** als neues Ratsmitglied und Nachfolger von Nadine Schreurs von Bürgermeister Paul Hoene in sein Amt eingeführt. Herr Seidel war bereits von 2005 bis 2020 Ratsmitglied und seit der letzten Kommunalwahl als sachkundiger Bürger in verschiedenen Ausschüssen tätig.



Wechsel im Rat
Günter Seidel ist der Nachfolger von Nadine Schreurs

Sitzungskalender Rat und Ausschüsse – die nächsten Termine

DIE EINZELNEN AUSSCHÜSSE

- HFA** Haupt- und Finanzausschuss
- PL** Planungsausschuss
- UKV** Ausschuss für Umwelt, Klima und Verkehr
- KGTD** Ausschuss für Kommunales Fördermanagement, Gemeindegestaltung, Tourismus und Digitales
- BBSI** Ausschuss für Bürger, Bildung, Soziales und Integration

KONTAKT

Jutta Brey
T 02836-9155-52
E jutta.brey@wachtendonk.de

Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.00 Uhr. Aktuelle Informationen zum Sitzungsort sowie die jeweilige Tagesordnung werden in den Bekanntmachungskästen am Rathaus in Wachtendonk und am Marienplatz (ehemalige Sparkasse) in Wankum veröffentlicht.

Im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk

(<https://ris.wachtendonk.de/startseite>) finden Sie darüber hinaus die Sitzungsunterlagen und Niederschriften zu den einzelnen Sitzungen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen der Gremien teilzunehmen. So können Sie sich selbst ein Bild über aktuelle Themen machen und Fragen und Anregungen direkt weitergeben.

TERMINE

RAT 04.07. | 26.09. | 12.12. | 19.12.
HFA 20.06. | 12.09. | 28.11.
PL 05.09. | 21.11.

UKV 29.08. | 14.11.
KGTD 10.10.
BBSI 19.09.

Baufortschritt und Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses

Im Februar 2023 begann der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Wachtendonk und in den vergangenen Monaten hat sich auf dem Grundstück viel getan.

Im April des vergangenen Jahres wurden die Erd- und Kanalbauarbeiten abgeschlossen. Danach schritt der Bau zügig voran. Der Rohbau des Gebäudes wurde im September fertiggestellt und im Oktober/November wurden bereits die Fenster und Türen des Sozialtraktes eingebaut, die Klinkerarbeiten an der Fassade erfolgt und das Richtfest wurde gefeiert. Die Stahlkonstruktion der Fahrzeughalle wurde im November fertiggestellt, darauf folgten im Dezember die Verglasung der Fassadenteile und die Montage der Tore im Januar/Februar dieses Jahres. Nach anfänglichen Problemen mit der Dachabdichtung konnten die Mängel erfolgreich behoben werden, sodass das gesamte Gebäude seit Februar nun endgültig dicht ist.

Inzwischen hat der Innenausbau begonnen, darunter fallen Estrich-, Putz- und Trockenbauarbeiten, Vormontagen in den Bereichen Heizung, Sanitär, Lüftung und Elektrotechnik sowie Tischler- und Malerarbeiten.

Die Lüftungsanlage, die Wärmepumpe und die PV-Anlage sind bereits auf dem Dach platziert und müssen nur noch angeschlossen bzw. in Betrieb genommen werden. Die Hausanschlüsse für Strom und Wasser wurden Anfang April hergestellt.

Mitte Mai wurde der Schriftzug und das Logo montiert, anschließend wurde das Gerüst demontiert, um mit der Gestaltung der Außenanlage fortzufahren. Große Teile der Parkplätze und Zufahrten wurden bereits gepflastert und die Vorbereitungen für die Grünanlage laufen bereits.

Die Fliesenarbeiten sollen im Juni starten, gefolgt von den übrigen Bodenbelagsarbeiten im August. Danach wird die Inneneinrichtung geliefert.

Save the Date!

Die Einweihung des Feuerwehrgerätehauses wird am **2. Oktober 2024** gefeiert. Genaue Informationen folgen.

KURZMELDUNGEN

Zuständigkeit Friedhofspflege in Wankum

Die Gemeindeverwaltung macht darauf aufmerksam, dass sich die Zuständigkeit des Friedhofsgärtners in Wankum seit dem 01.03.2024 geändert hat. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Anliegen bezüglich der Friedhofspflege an Blumen Brammen unter der Telefonnummer 02151 546275 oder per Mail an blumen.brammen@gmx.de.

Kita und barrierefreie Wohnungen am Rochusweg

Erschließungsarbeiten haben begonnen

In Wankum sollen eine neue viergruppige Kita und ein Mehrfamilienhaus mit barrierefreien Wohnungen gebaut werden. Die Arbeiten für die Erschließung der Baugrundstücke und den Bau der neuen Stichstraße mit dem Namen »Paula-Thyssen-Weg« haben begonnen. Die Baustraße soll im Sommer fertiggestellt sein, so dass danach mit dem Bau der Kita begonnen werden kann. Wenn die Erschließungsarbeiten und der anschließende Bau der Kita ohne weitere Verzögerungen voranschreiten, kann die Kita im Sommer 2025 ihren Betrieb aufnehmen.

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin und Kollegin

Ulrike Otto

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Mitteilung erhalten, dass Ulrike Otto am 14.03.2024 im Alter von 59 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit plötzlich verstorben ist.

Die Nachricht von ihrem Tod erfüllt uns mit Trauer.

Ulrike Otto war seit dem

01.05.2017 bei der Gemeinde Wachtendonk beschäftigt. Sie

wurde als Mitarbeiterin in der Zentrale eingestellt und war außerdem im Archiv der Gemeinde sowie im Sekretariat der Grundschule Wankum tätig.

Wir nehmen in stiller Trauer Abschied von ihr und werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Allen Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme und unser ganzes Mitgefühl.

Für die Gemeinde Wachtendonk

Paul Hoene
Bürgermeister

Dirk Rauch
Personalratsvorsitzender



Nun barrierefrei und mit Häuschen Die Haltestelle an der Wachtendonker Straße in Wankum

Die ersten Bushaltestellen sind jetzt barrierefrei

Durch eine gesetzliche Änderung im Personenbeförderungsgesetz

müssen alle Bushaltestellen in Deutschland barrierefrei ausgebaut werden. Nach Bewilligung von Fördermitteln hat die Gemeinde Wachtendonk im Frühjahr 2024 mit dem Ausbau begonnen. Zuerst erfolgte der Umbau der 4 Haltestellen im Ortsteil Wankum. Parallel begannen ebenfalls die ersten Arbeiten in Wachtendonk. Die Umgestaltungen sollen voraussichtlich im Herbst 2024 abgeschlossen sein.

Schöne Aussichten!

Weinfest, Bücherbummel, KiSoWa und vieles mehr ...



07.07.2024

Der Niederrheinische Radwandertag wird zum Raderlebnistag Niederrhein



zwischen ist es eine Tradition, die in der Region nicht mehr wegzudenken ist: Jahr für Jahr steigen tausende Menschen an einem Sommersonntag in den Sattel, um an einem der größten Radsportereignisse in Deutschland teilzunehmen. Es beteiligen sich wieder über 60 Orte zwischen Rhein und Maas mit über 80 verschiedenen Routentipps.

Digitalisierung steht im Vordergrund

So ist das kommende Event am Sonntag, 7. Juli 2024 mit vielen Neuerungen verbunden. Künftig erfolgt eine digitale Registrierung zur Teilnahme am Gewinnspiel über das Einscannen von QR-Codes. Statt der bisherigen Starterkarten braucht es also nur noch ein Smartphone. Damit verbunden sind Fragen, die nur an den Startorten gelöst und eingegeben werden können. In Wachtendonk ist das Rätsel an der Nierspromenade Friedensplatz zu finden. Mög-

lich sind auch Fotos, die dazu hochgeladen und gepostet werden. Die Registrierung ist freiwillig, mitradeln kann man auch ohne.

Angebote für Familien

Im Sinne der Nachhaltigkeit wird auf Papier weitgehend verzichtet: Zu den Routen werden sogenannte GPX-Tracks zur Verfügung gestellt. Die digitale Darstellung der Strecken erfolgt auf verschiedenen Portalen. Thematische Routentipps sollen verstärkt junge Familien ansprechen. Unter anderem werden auch kürzere Strecken vorgeschlagen. Hinzu kommt die Einbindung von Erlebnis- und Genussstationen, die an dem Sonntag geöffnet sind.

Seit Mitte Mai steht die Landingpage unter <https://niederrhein-tourismus.de/radwandertag> zur Verfügung: Mit diesem Konzept ist die beliebte Veranstaltung zukunftsweisend aufgestellt. Der Tag bietet wie vor 30 Jahren die Möglichkeit, die Schönheit des Niederrheins in Form eines familiären

Gemeinschaftserlebnisses für Jung und Alt zu entdecken.

Auch in Wachtendonk ist wie in all den anderen Jahren an der Niersuferpromenade Friedensplatz der Start-, Ziel- oder Etappenpunkt.

Hierzu bietet Wachtendonk zwei Routentipps:

Route 47 mit ca. 45 km:

Wachtendonk – Kempen – Kerken – Straelen – Wachtendonk

Route 22 mit ca. 55 km:

Wachtendonk – Grefrath – Nettetal – Wachtendonk

Bei Rückfragen zur Kampagne in Wachtendonk wenden Sie sich bitte an:

📞 KONTAKT

Stephanie Lenßen | Touristinformation
T 02836-9155-66
E stephanie.lenssen@wachtendonk.de

14.07.2024 Bücherbummel

Seien Sie gespannt auf den Bücherbummel 2024! Von 11.00 bis 18.00 Uhr lädt die Werbegemeinschaft »Wir für Wachtendonk und Wankum e. V.« alle Bücherfreunde herzlich ein, im idyllischen Ortskern von Wachtendonk zu stöbern. Antiquariate präsentieren ihre Schätze, Privatpersonen bieten ihre Bücher an und es gibt ein breites Angebot von historischen Werken bis zu Kochbüchern. Es ist für jeden Leseschmack etwas dabei. Freuen Sie sich auf einen Tag voller Literatur und lassen Sie sich von den Büchern verzaubern.

Zur gleichen Zeit veranstaltet der Kulturkreis Wachtendonk auf der Niersuferpromenade am Friedensplatz das große Folk-Event, bei dem vier Bands aus dem Bereich der Folk-Musik auftreten werden. Hier wird, ebenso wie durch die örtliche Gastronomie im Ortskern, für das leibliche Wohl der BesucherInnen gesorgt.



Stöbern und schmökern

Beim Bücherbummel im historischen Ortskern ist für jeden etwas dabei.

06.09.2024 | Weinfest

Die Werbegemeinschaft »Wir für Wachtendonk & Wankum e.V.« freut sich, in diesem Jahr wieder das beliebte Weinfest im historischen Ortskern ausrichten zu können. Am Freitag, dem 6. September 2024, präsentieren ab 17.00 Uhr Weingüter aus verschiedenen Regionen ihre Weine und laden zu einem gemütlichen Abend ein. Zusätzlich findet an diesem Abend auf der Feldstraße wieder ein Feierabendmarkt statt, auf dem regionale Produkte angeboten werden. Am Samstag, dem 7. September 2024, tauchen zahlreiche Lampen den historischen Ortskern in bunte Farben. Auf mehreren Bühnen werden verschiedene Musikstile präsentiert, sodass für jeden Besucher etwas dabei sein wird. Und natürlich gibt es auch am Samstag wieder viel Wein.

Wenn Sie Interesse haben, als Aussteller an einer der Veranstaltungen teilzunehmen, melden Sie sich gerne per E-Mail an stephanie.lenssen@wachtendonk.de.

KiSoWa 2024 | Kinder-Sommer-Wachtendonk

In diesem Jahr an einer anderen Location!

Es ist wieder soweit. In den Sommerferien ist KiSoWa-Zeit. Wie bereits einigen von Ihnen bekannt sein dürfte, steht der Friedensplatz in diesem Sommer nicht für unsere Veranstaltungen zur Verfügung. Jedoch soll die mittlerweile sehr beliebte Veranstaltung auch in diesem Jahr stattfinden. Bereits zum sechsten Mal werden von der Gemeinde Wachtendonk verschiedenste Aktionen für Familien mit Kindern angeboten. Lediglich der Veranstaltungsort muss in diesem Jahr geändert werden. Wir ziehen mit unserer Kulturveranstaltung zur Burgruine und ggf. zur Skateranlage am Schoelkendsdyck. Der Eintritt ist wie immer frei und alle Spielgeräte und Mitmach-Aktionen dürfen kostenfrei genutzt werden. Im

Einzelnen handelt es sich um folgende Termine:

Sonntag, 07.07.2024 | Burgruine

Sonntag, 21.07.2024 | Burgruine

Sonntag, 04.08.2024 | Burgruine + ggf. Skateranlage Schoelkendsdyck

Von Hüpfburg und Riesenrutsche über Riesenseifenblasen, Malstaffeleien, Kinderschminken, diversen XXL-Spielen, Bastelangeboten, bis hin zu Bewegungsparcours, wird alles geboten. Bei sonnigem Wetter ein tolles Ausflugsziel für Familien.

Die MitarbeiterInnen des Kinder- und Jugendtreff Wankum sowie des Jura Wachtendonk engagieren sich ebenfalls und bieten mehrere Aktionen für unsere kleinen



Gemeindebürger an. Außerdem beteiligen sich einige ortsansässige Vereine, Betriebe und Institutionen sowie die Eltern und Mitarbeiterinnen mancher Kindertageseinrichtungen. Für das leibliche Wohl von Groß und Klein ist ebenfalls gesorgt. Das Angebot variiert von Bockwurst mit Brötchen, über Kaffee, Waffeln, Crêpes, Popcorn, Eis und anderem.

📞 KONTAKT

Julia Sala
T 02836-9155-57
E julia.sala@wachtendonk.de

15.09.2024 | »Kultur für Kids!« in Wankum

Erstmals veranstaltet die Gemeinde Wachtendonk in diesem Spätsommer das Freizeitevent »Kultur für Kids!« Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kulturkreis Wachtendonk e. V. statt. Am Sonntag, dem 15. September 2024 werden auf dem Schulhof der St. Martin Grundschule Wankum in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr verschiedenste Aktionen

für Familien mit Kindern angeboten. Der Eintritt ist frei und alle Spielgeräte und Mitmachaktionen dürfen kostenfrei genutzt werden.

Von Hüpfburg und Riesenrutsche über Riesenseifenblasen, Kinderschminken, Malstaffeleien, Bastelangeboten bis hin zu Bewegungsparcours wird alles geboten. Eine Zaubershow ist ebenfalls geplant. Ein tolles

Ausflugsziel an einem hoffentlich sonnigen Spätsommertag. Für das leibliche Wohl von Groß und Klein wird ebenfalls gesorgt.

📞 KONTAKT

Julia Sala
T 02836-9155-57
E julia.sala@wachtendonk.de



Titel

Die Umgestaltung des Friedensplatzes

Die Gemeinde Wachtendonk hat für dieses Jahr die Umgestaltung des Friedensplatzes geplant. Ein Teil dieser zu 60 % aus Mitteln der Städtebauförderung geförderten Maßnahme ist die Neugestaltung des Kreisverkehrs.

Der Friedensplatz fungiert als Eingangstor zum Ortskern und bildet mit dem Kreisverkehr den Mittelpunkt zur Einfahrt in den historischen Ortskern.

Die bisherige Bepflanzung, die zu starker Verunkrautung führte, entsprach nicht dem Idealbild eines Ortsmittelpunktes. Daher sollte sowohl die Bepflanzung als auch die Einfassung erneuert werden. Hierzu sind am äußeren Rand des Kreisverkehrs, der einen Durchmesser von ca.

16 Metern hat, zwei Pflasterflächen entstanden, in denen farblich abgesetzt jeweils noch der Schriftzug »Wachtendonk« eingearbeitet wird. Die Mitte des Kreisverkehrs bildet eine neu gepflanzte Linde, von der aus strahlenförmig Beete mit verschiedenen hochwertigen Pflanzen und Sträuchern abgehen. Durch Positionierung von Findlingen soll das Überfahren der Randsteine verhindert werden. Die Erneuerung der Rasenfläche des Friedensplatzes soll erst im Juni nach der Kirmes beginnen. Bei den Planungen für die Umgestaltung wurde das bisherige Konzept für die Kirmes zugrunde gelegt, damit auch in Zukunft das Zelt und die übrigen Schausteller Platz finden. Angeht des in diesem Jahr deutlich größeren

Autoscooters wurde in der Ratssitzung am 2. Mai 2024 kurzfristig beschlossen, die zur Pflanzung auf dem Friedensplatz vorgesehenen Bäume vorerst zwischenzulagern, damit ausreichend Platz vorhanden ist.

Nach der Kirmes wird die Rasen- und Beetfläche auf dem Friedensplatz neugestaltet. Dabei wird der Rasen mit einem Substrat versehen, so dass eine Befahrung des Platzes möglich ist, ohne dass die Rasenfläche Schaden nimmt. Leider bedeutet dies aber auch, dass der Bereich zur Verdichtung erstmalig ca. 3 Monate nicht genutzt werden kann. Für die im Sommer auf dem Friedensplatz normalerweise stattfindenden Veranstaltungen wurden jedoch bereits Ersatzflächen gefunden.



Einweihung der neuen Liegebank am Friedensplatz als erstes Projekt des »Verfügungsfonds«



»Jetzt sitzen sie nur noch rum.«

So haben es die Spender des Vereins »Alte Herren« auf der Plakette der neuen Wellenliegebank am Niersufer formuliert.



der Gemeinde zur Ortsverschönerung eine Liegebank am Friedensplatz für Bürger, Besucher, kurz für alle zu schenken. Bürgermeister Paul Hoene und das Entscheidungsgremium des Verfügungsfonds waren gleich überzeugt und das Projekt wurde zur Genehmigung und öffentlichen Bezuschussung eingereicht. Mit einer Spende des Vereins »Alte Herren« in Höhe von 1.500 € wurde nun am 8. März die »Wellenliegebank« an der Nierspromenade übergeben. Johannes Nienhaus vom ehemaligen Altherrenvorstand dazu: »Wir wären stolz, mit diesem ersten Projekt des Verfügungsfonds Nachahmer zu finden durch Vereine, Firmen oder auch Privatpersonen, damit überall in Wachtendonk und Wankum solche Orte der Ruhe und zum Relaxen

Die Gemeinde Wachtendonk hat im Rahmen des integrierten Handlungskonzepts einen Verfügungsfonds eingerichtet, der den Bürgern und lokalen Akteuren der Gemeinde, wie z. B. Vereinen ermöglicht, Vorschläge zur Attraktivierung des Ortskerns einzureichen. Diese Maßnahmen werden mit bis zu 50 % durch Bund, Land und Gemeinde gefördert. Sitzmobiliar oder auch Kunstobjekte im öffentlichen Raum können so zur Hälfte mit Fördermitteln finanziert werden.

Nun konnte ein erstes Projekt realisiert werden: Im letzten Jahr hatte sich der Freizeitverein der Fußballer der Alten Herren Wachtendonk nach fast 60 Jahren aufgelöst. Da noch ein Restbetrag in der Kasse übrig war, entschied man sich,

entstehen würden, die allen Bürgern zugutekommen. Wir sehen das als kleinen Ausdruck der Verbundenheit unserer Alten Herren mit Wachtendonk.« Passend und mit einem Augenzwinkern zitiert er dazu, was auf der angebrachten Plakette steht: »1965 bis 2023. In diesem Dorf spielten die Alten Herren Fußball. Die dritte Halbzeit fand im Wirtshaus statt. Jetzt sitzen sie nur noch rum.«

Auch Bürgermeister Paul Hoene zeigte sich begeistert: »Wir freuen uns natürlich sehr und haben dieses Projekt mit den Mitteln des Verfügungsfonds gerne unterstützt. Unser Dank geht an den Verein um den Vorsitzenden Johannes Nienhaus. Gleichzeitig sehen wir hierin auch eine Aufforderung an die Bewohner und Vereine, uns weitere Projekte einzureichen.« Auch Alexandra Ulmen von der CIMA Köln, die im Auftrag der Gemeinde das Ortskernmanagement betreut, freute sich: »Nun ist endlich ein Projekt sichtbar. Die Fördermittel sind noch lange nicht ausgeschöpft, so dass noch viele solcher Bürgerprojekte realisiert werden können.« Jeder, der eine Idee hat, ist herzlich eingeladen, dem Beispiel der »Alten Herren« zu folgen. Reichen Sie Ihre Vorschläge gerne ein. Wie das geht, entnehmen Sie dem Infokasten. Auch das Entscheidungsgremium des Verfügungsfonds rund um den 1. Vorsitzenden Jochen Ebel soll nun um zwei weitere Mitglieder aus der Bürgerschaft erweitert werden. Wer im historischen Ortskern Wachtendonk wohnt, kann sich gerne dazu bewerben. Sprechen Sie hierzu gerne Ortskernmanagerin Alexandra Ulmen an. Sie weiß: »Viele Bürgerinnen und Bürger haben gute Ideen, die Umsetzung und vor allen Dingen die formellen Bestimmungen stellen aber für den ein oder anderen eine Hürde dar. Darum ist es gut, dass wir mit dem Ortskernmanagement als Beratung unterstützen und vor allem bei der Bearbeitung der Anträge helfen, so dass ein formgerechter Antrag eingereicht werden kann.«

Runde Sache

Der Friedensplatz bildet mit dem Kreisverkehr den Mittelpunkt zur Einfahrt in den historischen Ortskern

Was ist der Verfügungsfonds?

Ziel des Verfügungsfonds ist es, den Ortskern lebendiger und attraktiver zu gestalten sowie dessen Weiterentwicklung zu fördern, um die Ziele des Integrierten Handlungskonzeptes für den historischen Ortskern (InHK) schneller umzusetzen. Mit Hilfe des Verfügungsfonds können private Projekte, die der Ortskernentwicklung dienen, mit Mitteln von Bund, Land und der Gemeinde Wachtendonk zu 50 % gefördert werden. Auf diese Weise werden private Akteure dabei unterstützt, ihre Ideen zur Attraktivierung des Ortskerns direkt und unbürokratisch umzusetzen. **Projekte des Verfügungsfonds werden mindestens zu 50 % aus privaten Mitteln und höchstens zu 50 % aus öffentlichen Mitteln finanziert. Pro Jahr stehen bis zum Jahr 2027 jeweils 7.500 € Fördermittel zur Verfügung.**

i

Wie reiche ich einen Antrag ein?

Eine Beratung findet durch das Ortskernmanagement statt. Ortskernmanagerin Alexandra Ulmen hilft dabei, aus Ihrer Idee ein förderfähiges Projekt zu entwickeln und alle bürokratischen Hürden zu nehmen. Sie erreichen Alexandra Ulmen unter ulmen@cima.de, telefonisch unter 02836 9155-86. Gerne können Sie einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren. Weitere Informationen und alle Formulare stehen zum Download unter www.ortskern-wachtendonk.de bereit. Ausführliche Informationen zum Verfügungsfonds finden Sie auf der Website des Ortskernmanagements: www.ortskern-wachtendonk.de/verfuegungsfonds/

Das Klimaschutzkonzept: Von der Theorie in die Praxis



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zum 30.06. wurde das Klimaschutzkonzept, an dem Klimaschutzmanagerin Annia Gully-Watson im Rahmen einer Bundesförderung gearbeitet hat, bei der Fördermittelgeberin in Berlin zur Prüfung eingereicht. Nun können die im Konzept erarbeiteten Maßnahmen endlich in die Umsetzung gebracht werden.

In den vergangenen 18 Monaten wurden viele Grundlagen für die zukünftige Klimaschutzarbeit der Gemeinde geschaffen und bereits vorhandene Strukturen weiter ausgebaut. Dazu gehören unter anderem:

1. Die Energie- und Treibhausgasbilanz: Durch die Erstellung der ersten Bilanz für die Gemeinde Wachtendonk kennen die wichtigen Entscheidungstragenden in Verwaltung und Lokalpolitik nun die Ausgangssituation für den Klimaschutz und können ihre weitere Arbeit darauf aufbauen.
2. Die Klimaschutzziele für Wachtendonk: Nach heutigem Kenntnisstand kann die Gemeinde aufgrund des Autobahnverkehrs

bis 2045 nicht treibhausgasneutral werden. Zusätzlich kann die Verwaltung nur einen begrenzten Teil der gesamtgemeindlichen Emissionen überhaupt beeinflussen. Daher haben sich Verwaltung und Politik bemüht, realistische, angemessene und gleichzeitig ambitionierte Ziele zu definieren, die die Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten etappenweise in Richtung Treibhausgasneutralität führen sollen.

3. Der Maßnahmenkatalog: Gemeinsam mit Verwaltung, Lokalpolitik, engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und weiteren relevanten Akteuren wurden Klimaschutzmaßnahmen gesammelt und ausgearbeitet, die in den kommenden drei Jahren initiiert, weiterverfolgt und umgesetzt werden sollen.

4. Netzwerke und Kooperationen: Effektiver Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Dementsprechend ist auch der Umsetzungserfolg einiger Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept stark von der Zu-

sammenarbeit mit verschiedenen Akteuren abhängig. Hierfür wurden in den letzten Monaten viele neue Strukturen geschaffen und bereits vorhandene weiter ausgebaut. Mit seinen rund 180 Seiten ist das Klimaschutzkonzept keine leichte Lektüre. Deshalb wird, nach endgültiger Freigabe seitens der Fördermittelgeberin, eine Kurzfassung mit den wichtigsten Informationen erstellt und öffentlich zugänglich gemacht. Darüber hinaus finden Sie alle Informationen weiterhin auf unserer Website in der Rubrik »Klimaschutz« (<https://www.wachtendonk.de/leben-soziales/umwelt-klimaschutz-mobilitaet/klimaschutz/>). Für alle Fragen rund um das Thema steht Ihnen Klimaschutzmanagerin Annia Gully-Watson gerne zur Verfügung.

🚩 KONTAKT

Annia Gully-Watson
T 02836-9155-68
E annia.gully-watson@wachtendonk.de



Von rechts: Maria Mertens, Tourist-Information, Alexander Brillen, Naturparkzentrum, Bürgermeister Paul Hoene, Michael Puschmann, Geschäftsführer Naturpark Schwalm-Nette

Ausgezeichnet! Tourist-Information erhält erneut die i-Marke des DTV

Der Deutsche Tourismusverband e. V. (DTV) hat die Tourist-Information Wachtendonk erneut mit der i-Marke ausgezeichnet. Das rote Hinweisschild mit dem charakteristischen »i« für Informationsstelle führt Urlauber auf schnellstem Wege zu der vorbildlichen Tourist-Information.

Nur Tourist-Informationen, die über eine sehr gute Beratungsqualität verfügen, umfangreiche touristische Informationen und zusätzliche Dienstleistungen für Gäste anbieten, können die Auszeichnung erhalten. Die Servicestandards für die i-Marke hat der DTV bundesweit festgelegt. Nicht alle Tourist-Informationen genügen diesen Ansprüchen.

In der Gemeinde Wachtendonk überprüfte der DTV zunächst, ob die Tourist-Information die 14 Mindestkriterien erfüllt. Dabei geht es um die Infrastruktur, zum Beispiel die Ausschilderung der Tourist-Information auf Zufahrtswegen. Außerdem muss das Personal qualifiziert sein, so hat mindestens ein Mitarbeiter eine Weiterbildung in den vergangenen zwei Jahren absolviert. Vor allem geht es um Service – die Tourist-Information hat beispielsweise kostenlose touristische Grundinformationen über den Ort und die Region bereitzuhalten.

Nach der Erfüllung dieser Grundvoraussetzungen folgte ein umfassender Qualitätscheck im Haus Püllen, in dem die Tourist-Information

der Gemeinde und das Naturparkzentrum des Naturparks Schwalm-Nette eingerichtet sind. Bei der Prüfung waren zugegen: Maria Mertens von der Gemeinde Wachtendonk und Alexander Brillen vom Naturpark Schwalm-Nette.

Genau 40 Kriterien stehen auf der Prüfliste. Dazu zählen das Erscheinungsbild innen und außen, das Informations- und Leistungsangebot, Qualitätsbewusstsein und Netzwerk, Grad der Digitalisierung sowie natürlich der personelle Service. Dessen Qualität basiert auf der guten Zusammenarbeit der Niersgemeinde und des Naturparks. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Touristischen Hilfskräfte ist das Haus von März bis Oktober auch an allen Wochenend- und Feiertagen für Besucher geöffnet ist.

Bürgermeister Paul Hoene freut sich über das Ergebnis des Prüfverfahrens: »Wir sind stolz darauf, die Qualitätskontrolle wieder erfolgreich gemeistert und uns auch in den unangekündigten Tests bewährt zu haben. Wir konnten unser Ergebnis zu den beiden letzten Prüfungen sogar verbessern und liegen im Vergleich deutlich über dem Landes- und Bundesdurchschnitt.« Naturpark-Geschäftsführer Michael Puschmann bekräftigt die Zufriedenheit über das Erreichte und ergänzt: »Anhand der vom DTV erhaltenen Analyse werden wir daran arbeiten, unsere Kompetenz weiter auszubauen, um so noch mehr Gästezufriedenheit zu erreichen.« Die Tourist-Information Wachtendonk darf nun weiter mit der i-Marke werben. Dann, im Februar 2027, steht eine erneute, umfangreiche Überprüfung an.

🚩 KONTAKT

Maria Mertens
T 02836-9155-65
E tourist-information@wachtendonk.de

Förderprogramm »Bäume für mehr Klimaschutz« geht im September in eine neue Runde

Diesen Winter verschenkt die Gemeinde zum dritten Mal junge Laub- und Obstbäume zur privaten Pflanzung und dauerhaften Pflege an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Hierfür stehen ihr 4.000 Euro zur Verfügung. Die Vorbereitungen zum Förderprogramm sind bereits angelaufen. Voraussichtlich ab September können sich interessierte Personen formlos per E-Mail oder Telefon für einen sogenannten »Baumgutschein« bei der Gemeinde

bewerben. Der offizielle Startschuss für die Anmeldung wird zeitnah über die gängigen Kanäle der Gemeinde bekannt gegeben.

Weitere Informationen zum Förderprogramm finden Sie auf unserer Website in der Rubrik »Förderprogramme und Beratungsangebote« (<https://www.wachtendonk.de/leben-soziales/umwelt-klimaschutz-mobilitaet/foerderprogramme-und-beratungsangebote/>).



Zu viele Störstoffe im Bioabfall im Kreis Kleve

Mit einer groß angelegten Kampagne über unterschiedlichste Kanäle möchte die Kreis Kleve Abfallwirtschafts GmbH (KKA) gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen in den nächsten Monaten zeigen, was in den Biomüll gehört und was nicht. Viele Verbraucherinnen und Verbraucher im Kreis Kleve gehen schon den richtigen Weg und sortieren ihren Abfall in die richtigen Behälter. Doch stichpunktartige Kontrollen zeigen, dass auch hier noch mehr geht.

Es gilt: Wenn die Mandarine im Netz oder die Paprika in der Verkaufsverpackung verdorben ist, muss das Gemüse von der Verpackung getrennt werden. Die Verpackung kommt dann in die gelbe Tonne/den gelben Sack und das Gemüse in die braune Biotonne. Die #KeinPlastikInBio-Kampagne hat das Ziel, die Bürgerinnen und Bürger auf die Problematik aufmerksam zu machen, zu sensibilisieren und dadurch den Anteil an Störstoffen im Biomüll zu reduzieren. »Wir müssen jede Woche aufs Neue feststellen, dass vieles, was nicht in den Biomüll gehört, trotzdem dort landet. Windeln, Metall oder Plastik, selbst Bio-Plastik, gelten als Störstoffe und müssen händisch aussortiert werden«, sagt Rolf Janßen, Geschäftsführer der KKA. »Solche Störstoffe erschweren eine qualitativ hochwertige Kompostherstellung und sind schlecht für die Umwelt. Je

weniger Plastik und andere Störstoffe im Biomüll landen, desto besser.« Denn das Aussortieren und Entsorgen von Störstoffen führt zu hohen Kosten, die letztendlich von allen getragen werden müssen. Auch der Gesetzgeber hat sich der Problematik angenommen und in der Bioabfallverordnung deutlich stringenter Vorgaben u. a. zu solchen Störstoffen erlassen, die sich an Besitzer, Erzeuger, Behandler und Sammler richten.

Gerade Plastik ist schwer herauszufiltern und verrottet nicht. Im schlimmsten Fall landet es über den Kompost als Mikroplastik im Boden und dann in der Nahrungskette, denn der Kompost wird u. a. in der Landwirtschaft beispielsweise als Dünger eingesetzt. Deshalb ist Trennen wichtig, weil nur so aus richtig getrennten rohen Küchen- und Gartenabfällen hochwertiger und mikroplastikfreier Kompost hergestellt werden kann. Somit schließt sich der Kreislauf.

Ein Problemfall sind selbst die sogenannten Kunststoff-Biomüllbeutel mit dem Keimling-Logo. Diese dürfen nicht in die Biotonne! Kompostwerke arbeiten mit einer (Ver-)Rottezeit von durchschnittlich 6 - 8 Wochen. Die zertifizierten Beutel brauchen wesentlich länger, um sich vollständig aufzulösen. Für den heimischen Komposthaufen kein Problem, im Kompostwerk ein störender Faktor. Dies gilt im Übrigen für viele andere Produkte, die als »kompostierbar« beworben werden, z. B. Kaffeekapseln oder »Bioplastikprodukte«.

Selbst die als kompostierbar beworbene Küchenrolle verrottet nicht schnell genug. Daher rät die KKA allen Verbraucherinnen und Verbrauchern zu einem Biosammelgefäß in der Küche, das regelmäßig in die Biotonne ausgeleert und ausgewaschen werden kann oder aber, die Bioabfälle in der Küche in neutralen Papiertüten zu sammeln und dann über die Biotonne zu entsorgen. In die braune Biotonne gehören im Kreis Kleve nur biologische Abfälle wie Pflanzenreste, Rasenschnitt, Laub, Obst- und Gemüseschalen (keine gekochten oder verarbeiteten Speisereste/Lebensmittelabfälle), Eierschalen, Kaffeesatz, Teebeutel.

Viele weitere Infos gibt's unter www.kkagmbh.de/bio oder direkt bei der KKA GmbH in Uedem, Weezer Str. 3, Tel. 02825 9034-20.



Fotosammlung komplettiert

»Stadt Wachtendonk zwischen Niers und Nette im frühen 20. Jahrhundert«

Dominik Mysor
(Mitarbeiter im
Haus Püllen, li.)
und Hans
Maesmanns

Bereits im Frühjahr 2023 machte sich Hans Maesmanns die große Mühe und sichtete unzählige Fotos aus dem Nachlass von Josef Jennen. Nun hat er noch weitere Fotos gefunden und diese wieder mit Hilfe der Volksbank an der Niers auf CD gebracht. Neben Fotos gibt es auch diesmal viel Informatives über Wachtendonk, die Bevölkerung und ihren Zuwachs, die Wirtschaft oder das Brauchtum. Die bereits erstellte Diashow wird um die nun erhaltenen Fotos komplettiert und ist bald im Haus Püllen zu sehen.

Die Gemeinde Wachtendonk bedankt sich noch einmal bei Herrn Maesmanns für seine Mühe.



RÜCKBLICKE

Frühlingsmarkt im historischen Ortskern am 21.04.2024



Insgesamt 43 Aussteller
Wollen auch im nächsten Jahr wieder dabei sein

Die Werbegemeinschaft »Wir für Wachtendonk und Wankum« lud zum alljährlichen Frühlingsmarkt im historischen Ortskern ein. Besucher erwartete ein lebhaftes Markttreiben mit vielfältigem Rahmenprogramm und Musik. Der örtliche Einzelhandel präsentierte stolz seine Waren, während private und gewerbliche Händler Feinkost, handgemachte Produkte, Edelstahl- und Modeschmuck, Grußkarten sowie Dekoartikel aus verschiedenen Materialien anboten.

Für die jungen Besucher gab es zudem spannende Attraktionen, die regen Zuspruch fanden. Das angenehme Frühlingswetter, abgesehen von einem kurzen Regenschauer, lockte viele Besucher an. Die Veranstaltung erwies sich als voller Erfolg. Alle 43 Aussteller waren mit ihrem Tagewerk zufrieden und äußerten den Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder am Frühlingsmarkt in Wachtendonk teilzunehmen.

»Schön, dass du da bist!« – Jugendtreff

In den diesjährigen Osterferien fanden gleich zwei verschiedene Ferienspaßangebote für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren am Vormittag statt. Die erste Woche begann mit einem magischen Programm im Kinder- und Jugendtreff Wankum, das voller »Zauberei und anderem Hokuspokus« war. Es wurden nicht nur Zaubertränke gebraut und Zauberbücher sowie -stäbe gestaltet, sondern auch ein echter Magier besuchte die Kinder und zeigte ihnen, wie viel Magie in ihnen steckte. In der zweiten Woche startete die »Superheldenakademie« im JuRa Wachtendonk mit einem Knall. Dort lernten Superheldinnen und Superhelden, ihre besonderen Kräfte zu nutzen, testeten Geschwindigkeit, Schnelligkeit und Geschicklichkeit, entwarfen ihre eigenen Outfits und Logos und erhielten nach bestandener Prüfung ihren SuperheldInnenausweis. Beide Kinderferienspaßwochen wurden vom Kreis Kleve gefördert und waren daher für alle angemeldeten Kinder kostenlos.

Zusätzlich gab es natürlich auch am Nachmittag den »Offenen Treff« in den Osterferien, sodass auch Kinder, die keinen Platz



im Ferienspaßangebot bekommen hatten, ein tolles kostenloses Freizeitangebot ohne Anmeldung in den Ferien hatten. Wer wollte, konnte an den Aktivitäten teilnehmen und in die Welt der Märchen eintauchen. Es wurde ein Film geschaut, Geschichten gelesen, gebacken und der Kreativität freien Lauf gelassen.

Selbstverständlich waren die Mitarbeiterinnen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit auch beim Frühlingsmarkt mit einem Stand unweit des Rathauses in Wachtendonk anzutreffen. Die Planung und Organisation der Stände wurde im Vorfeld bei Gruppentreffen mit den jugendlichen StammesbesucherInnen des JuRa Wachtendonk erarbeitet. An diesem Tag waren die Mitarbeiterinnen kaum am Stand, da die Jugendlichen die Hauptverantwortung übernahmen. Ein Glücksrad mit tollen Preisen, Kinderschminken und eine Buttonmaschine wurden vor Ort angeboten. Außerdem konnten BesucherInnen an einem Kreativ-

stand kleine Blumentöpfe gestalten. Die Jugendlichen betreuten mit viel Spaß und Begeisterung die verschiedenen Stände und lockten erfolgreich viele interessierte Kinder und Eltern an.

Türöffner – der Offene Treff

»Schön, dass du da bist« - die Tür geht auf und oft herrscht schon reichlich Trubel. Ein Besuch in unseren Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen lohnt sich immer, da jeden Tag ein neues Programm wartet. Jeder kann kommen und gehen, wie es ihm gefällt, ohne Anmeldung. Neugierige Eltern können die Einrichtung zunächst zusammen mit ihren Kindern erkunden.

Es gibt viele Beschäftigungsmöglichkeiten, die sofort ins Auge fallen: Die Malecke lädt zum Kreativsein ein, eine große Spielesammlung lockt an die freien Tische und die Aufregung um den Tischkicker hört man schon von Weitem. Die Außenspielgeräte bieten viele Bewegungsmöglichkeiten und lassen sich hervorragend auf dem Schulhof direkt vor der Tür nutzen und auch die Tischtennisplatte ist schnell aufgestellt. Wenn gerade die Sonne nicht scheint, wird drinnen zusammengesessen, ein Snack im kleinen Kiosk der Einrichtung gekauft und über Neuigkeiten geredet. Es wird getanzt, gesungen oder gemütlich auf den Sofas sitzend die Spielekonsole am großen Fernseher genutzt.

Mehrmals die Woche gibt es Projektangebote, bei denen gemeinsam gekocht, gebacken, genäht oder gewerkelt wird. Mit all ihren Wünschen und Ideen können die Kinder und Jugendlichen den Alltag und kommende Projektangebote aktiv mitgestalten. Die Flyer mit den Öffnungszeiten und Projektangeboten erhalten die Kinder in den Grundschulen per Mailverteiler oder auf Papier. Für Eltern sind diese auch online auf der Seite der Gemeinde und der Instagramseite @okja_wachtendonk_wankum abrufbar.

Die Mitarbeiterinnen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sind stets mittendrin, haben immer ein offenes Ohr, hin und wieder ein Pflaster für kleinere Unfälle und viele Ideen für spannende neue Aktionen. Vorbeikommen lohnt sich in jedem Fall!



Links

Die Kinder- und Jugendarbeit mit eigenem Stand beim Frühlingsmarkt

Oben

Die zweite Woche der Osterferien bot ein Superhelden-Programm. In der ersten Woche gab es jede Menge Zauberei und Hokuspokus.

KONTAKT

E jugendtreff.wankum@wachtendonk.de

Jura Wachtendonk

Schoelkensdyck 1
47669 Wachtendonk

T 015901622858

Kinder- und Jugendtreff Wankum

Schulhof 3
47669 Wachtendonk

T 02836-900236



Ganz schön bunt.

Immer wieder ist die Kreativität der Kinder gefragt.



kulturkreis
wachtendonk

Der Kulturkreis lädt ein!

Sebastian Polmans

SONNTAG, 14. JULI 2024

13.00 + 16.00 UHR | HAUS PÜLLEN

Ebenfalls am Sonntag, 14.07.2024, bieten Kulturkreis und Naturpark Schwalm-Nette gemeinsam ein Lese-Konzert für Groß und Klein mit Sebastian Polmans im Naturparkzentrum Wachtendonk – bei freiem Eintritt – an. Der Autor, Illustrator und Musiker, geboren 1982 in Neuwerk am Niederrhein, liebt Worte, Zahlen und die Natur. Und er genießt es immer wieder, mit seinen kleinen Werken Kinder und Erwachsene zu einer versöhnlichen und freudvollen Selbst- und Weltsicht zu inspirieren. Auftritte sind für 13.00 Uhr und 16.00 Uhr vorgesehen.



© Marlene Polmans

TICKETS gibt's bei der Tourist-Information in Haus Püllen, Feldstr. 35, Wachtendonk, Telefon 02836 9155-65. Bestellungen sind darüber hinaus auch möglich über die Homepage des Vereins www.kulturkreis-wachtendonk.de. Hier erhalten Sie auch weitergehende Infos zu allen Events.

Folk auf dem Friedensplatz

SONNTAG, 14. JULI 2024

11.00 UHR | FRIEDENSPLATZ

Eintritt frei!

Folgende Auftrittsfolge ist geplant:

11.00–12.00 UHR DUO MEETING OF WATERS

Umbau-Pause

12.30–13.30 UHR EIGENARTIG – AKUSTISCHES QUARTETT

Umbau-Pause

14.00–15.00 UHR DUO FINE TUNE

Umbau-Pause

15.30–16.30 UHR O´SON DO BAO (ca. 10 Personen und 2 Tänzerinnen, Mitglieder des galicischen Orchesters »Aula Permanente de Instrumentos Populares« an der Universität von Vigo/Spanien

Pause

17.00–18.00 UHR O´SON DO BAO

Streichquartett der Duisburger Philharmoniker

DONNERSTAG, 15. AUG 2024

20.00 UHR | BURGRUINE

Am Donnerstag, 15.08.2024, 20.00 Uhr gastiert ein »Streichquartett der Duisburger Philharmoniker« in der Besetzung: 1. Violine: Henry Flory, 2. Violine: Peter Bonk, Viola: Yuri Bondarev, Violoncello: Wolfgang Schindler an der Burgruine. Gespielt werden Werke von Händel, Vivaldi, Mozart und Rossini über Elgar und Gardel. Eine kleine Zeitreise, die Balsam für die Seele verspricht, an einem schönen Sommerabend. Ein herzlicher Dank gilt der Volksbank an der Niers, die dieses Engagement finanziell fördert.

Lost Place Comedy

FR + SA, 16. + 17. AUG 2024

20.00 UHR | BURGRUINE

Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre findet am Freitag, 16.08.2024, 20.00 Uhr, die 5. Auflage von LOST PLACE COMEDY in den Mauern der Burgruine statt. Diese einzigartige Comedy-Mix-Show bietet für jeden Besucher ein abwechslungsreiches Programm, da alle Comedians in jeweils 10 Auftritten ihr Können zum Besten geben. Neben Comedians **SASCHA KORF** und **HILDEGART SCHOLTEN** stehen 2 weitere Künstler auf der Bühne, die Moderator und Veranstalter Manuel Bodden auswählt. An der Veranstaltung für Samstag, 17.08.2024, wird aktuell noch gefeilt.



Jazz & more

SONNTAG, 18. AUG 2024

11.00 UHR | BURGRUINE

Eintritt frei!

Beste Unterhaltung ist auch garantiert beim Jazz & more an der Burgruine am Sonntag, 18.08.2024, 11.00 bis 15.00 Uhr. Es treten zwei unterschiedliche Bands auf, die das Publikum mit Charme und Temperament so richtig mitreißen. **JAMINATION** ist ein junges Groovekollektiv aus Münster, bestehend aus Lukas Daum, Mathis Neuhäuser, Maximilian Bleibel und Paul Echelmeyer. Sie haben sich das gemeinsame Jammen und Improvisieren sowohl zu Klassikern aus Funk, Soul, Pop und Jazz als auch zu Eigenkompositionen zur Aufgabe gemacht hat. **DOC TOM AND THE WOLF HARP GANG**. Aufgewachsen mit den Rolling Stones, Eric Burdon, John Mayall, John Lee Hooker und den Allman Brothers, haben die vier Bandmitglieder sich dem Blues verschrieben. *Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Dank freundlicher Unterstützung durch die Sparkasse Krefeld, Firma Teunesen, LVM Versicherungsagentur Jochem Salentijn und die Gemeinde Wachtendonk ist der Eintritt frei.*

70 Jahre

»Altes Wasserwerk«

SA + SO, 07. + 08. SEP 2024

ALTES WASSERWERK

Das Alte Wasserwerk besteht in diesem Jahr nunmehr seit 70 Jahren. Im Jahr 1988 wurde der Betrieb eingestellt. Vor 25 Jahren zog neues Leben in das alte, vom Verfall bedrohte Gebäude. Die Gruppe AQUA begann, erste Ausstellungen zu organisieren und durchzuführen. Diese beiden Ereignisse sollen in einem angemessenen Rahmen am Samstag/Sonntag, 07. und 08.09.2024 mit Künstlern, Förderern, Sponsoren und Interessierten gefeiert werden. Nähere Einzelheiten zum Rahmenprogramm werden rechtzeitig bekannt gegeben. Äußerst gefragt ist die Location vor allem als Atelier oder für eine öffentliche Ausstellung. Für 2024 haben bereits sieben Künstler(gruppen) ihr Kommen zugesagt. In der Regel wird auf Eintritt verzichtet.

Kultur für Kids

SONNTAG, 15. SEP 2024

13.00 UHR | SCHULHOF WANKUM

Eintritt frei!

Erstmals wird von der Gemeinde Wachtendonk auf dem Schulhof der Grundschule Wankum KULTUR FÜR KIDS – eine Aktion für Familien mit Kindern – am Sonntag, 15.09.2024, ab 13.00 Uhr, angeboten. Der Kulturkreis Wachtendonk beteiligt sich mit einem Auftritt des Clowns Wolfelino an dem Event. **CLOWN WOLFELINO** kommt aus Willich, er tritt überall dort auf, wo Stimmung erwartet wird; er tourt durch ganz Deutschland. Wolfelino präsentiert phantasievolle Clownerie mit Musik, kuriose Zaubereien, ist als Stelzenläufer unterwegs und mischt sich unter das Publikum. Das ausgefeilte Ballonprogramm mit immer neuen Variationen und verblüffenden Resultaten bringt Groß und Klein zum Strahlen und Lachen. Der Eintritt ist frei.

Was erledige ich wo?

Abfallbeseitigung / Mülltonnenwechsel

Hanna Geldermann | OG11 | 9155-59

Allgemeine Sozialberatung

Atoosa Fashkhorani | EG07 | 9155-41

An-, Ab-, Ummeldungen, Ausweise

Bürgerbüro | EG04/EG06 | 9155-10 und -11

Anschluss- und Anliegerbeiträge

Christiane Paes | OG13 | 9155-53

Arbeitsvermittlung

Monika Hainke | EG05 | 9155-60

Andrea Verhoeven | EG07 | 9155-61

Archiv

Jürgen Kwiatkowski | EG07 | 9155-24

Asylbewerberleistungsgesetz

Bärbel Lennartz | EG15 | 9155-64

Bauanträge, -anzeigen, -voranfragen

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Baugrundstücke gewerblich

Patricia Davies | OG10 | 9155-32

Baugrundstücke privat

Christian Wallhues | DG06 | 9155-46

Bebauungspläne / Flächennutzungspläne

Monika Hotz | OG07 | 9155-33

Bildungs- und Teilhabepaket

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155-18

Bürgerhausverwaltung

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155-65

Bußgeldstelle ruhender Verkehr

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Denkmalschutz

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Entwässerung (Technik)

Knut Lindemann | OG18 | 9155-34

Fischereischeine, Jagdscheine

Sabrina Küsters | EG14 | 9155-67

Friedhofswesen

Julia Sala | EG16 | 9155-57

Gaststättenrecht

Julia Sala | EG16 | 9155-57

Gemeindewerke | Weinstraße 3 | 1.OG

Gabriele Brandstaedt | 9155-82

Yvonne Frieters | 9155-55

Hubert Helders | 9155-83

Birgit Mackenschins | 9155-81

Gewässerschutz und -unterhaltung

Knut Lindemann | OG18 | 9155-34

Gewerbeansiedlung

Franz-Josef Delbeck | OG08 | 9155-31

Patricia Davies | OG10 | 9155-32

Gewerbemeldungen

Carina Reese | EG16 | 9155-40

Grillhütte

Dominik Mysor | Haus Püllen | 9155-66

Jobcenter

Anke Haesters-Loka | EG15 | 9155-15

Lea Brenker | EG20 | 9155-43

Sebastian Kelm | EG17 | 9155-51

Tatjana Kösters | EG13 | 9155-50

Nicola Schwarz | EG20 | 9155-21

Ina Willemsen | EG13 | 9155-49

Jugendeinrichtungen

Stephanie Klatzek | Schulhof 3 | 900236

Jugendschutz

Julia Sala | EG16 | 9155-57

Kanal

Knut Lindemann | OG18 | 9155-34

Kassengeschäfte / Zahlungsverkehr

Gabriele Aengenendt | Stadt Straelen | 02834-706627

Andrea Ripkens | Stadt Straelen | 2834-706625

Katasterangelegenheiten

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Klimaschutz

Annia Gully-Watson | OG06 | 9155-68

Kinderspielflächen

Christian Harry | DG06 | 9155-45

Kulturkreis

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155-65

Liegenschaften

Lisa van Heek | DG07 | 9155-36

Ute Born | DG07 | 9155-56

Christian Harry | DG06 | 9155-45

Christian Walhues | DG06 | 9155-46

Ordnungswesen

Sabrina Küsters | EG14 | 9155-67

Julia Sala | EG16 | 9155-57

Carina Reese | EG16 | 9155-40

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Plakatierung

Carina Reese | EG16 | 9155-40

Presse

Saskia Mysor | OG02 | 9155-22

Rat und Ausschüsse

Jutta Brey | OG02 | 9155-52

Rattenbekämpfung

Bürgerbüro | EG04/EG06 | 9155-10 und -11

Rentenanträge

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155-18

Sekretariat Michael-Schule

Frank Rode | Moorenstraße 1 | 85442

Sekretariat St. Martin-Schule

Sandra Kaminakis | Schulhof 1 | 8142

Schulen, Schülerbeförderung, OGS-Beiträge

Christian Schmitz | EG16 | 9155-25

Sondernutzung

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Sozialhilfe

Bärbel Lennartz | EG18 | 9155-64

Standesamt

Jutta Röttges | EG04 | 9155-11

Steuern und Abgaben

Stefan Deckers | OG11 | 9155-14

Hanna Geldermann | OG11 | 9155-59

Straßenbeleuchtung

Hubert Helders | Weinstr. 3 | 9155-83

Tierschutz, Hunde

Sabrina Küsters | EG14 | 9155-67

Tourismus

Maria Mertens | Haus Püllen | 9155-65

Dominik Mysor | Haus Püllen | 9155-66

Turnhallen

Lisa van Heek | DG07 | 9155-36

Verkehrsrecht

Stefan Verheyen | EG14 | 9155-58

Volkshochschule

Dominik Mysor | Haus Püllen | 9155-66

Wahlen

Jutta Brey | OG02 | 9155-52

Wilder Müll

Betriebshof | Loeweg 4 | 919095

Wirtschaftsförderung

Franz-Josef Delbeck | OG08 | 9155-31

Dominik Mysor | Haus Püllen | 9155-66

Wohnberechtigungsscheine

Michael Schramm | OG18 | 9155-54

Wohngeld

Eyleen Gräsel | EG17 | 9155-18





wachtendonk.de

RATHAUS

Weinstraße 1 | 47669 Wachtendonk
T 02836 - 9155 - 0
F 02836 - 9155 - 700
W www.wachtendonk.de
E info@wachtendonk.de
Notruf Ordnungsamt 02836 - 919095

Öffnungszeiten Rathaus:

MO–DO: 8.00–15.30 Uhr
FR: 8.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

MO, MI, DO: 8.00–13.00 | 14.00–15.30 Uhr
DI: 8.00–13.00 | 14.00–18.00 Uhr
FR: 8.00–12.00 Uhr

Mittwochs und freitags nur mit Termin!

GEMEINDEWERKE

WACHTENDONK GMBH

Weinstraße 3 | 47669 Wachtendonk
T 02836 - 9155 - 80
Notruf Gemeindewerke 080079999 - 50

Öffnungszeiten:

MO–FR: 8.30–12.00 Uhr

TOURIST-INFORMATION UND

NATURPARKZENTRUM »HAUS PÜLLEN«

Feldstraße 35 | 47669 Wachtendonk
Tourist-Information T 02836 - 9155 - 65
Naturparkzentrum T 02162 - 81709430

Öffnungszeiten

DI–FR: 9.00–12.30 | 13.00–17.00 Uhr

März–Oktober zusätzlich:

SA+SO: 9.00–12.30 | 13.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten

Sozialamt/Jobcenter:

MO, MI, FR: 8.00–11.30 Uhr
MI: geschlossen
DO: 9.30–15.30 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt es sich generell, vor einem Besuch der Gemeindeverwaltung telefonisch oder per E-Mail einen Termin zu vereinbaren.

